Mein neues Leben

Von Gothic-Jey

Kapitel 3: Des Rätsels Lösung

Kapitel 3 Des Rätsels Lösung

Der Morgen graute bereits als ich vom Sofa aufstand und in Gedanken im Raum auf und ab lief und dabei auf Ai's und Agasa's Zettel blickte.

Es dauerte eine halbe Runde ehe die Bilder wirklich in meinem Kopf ankamen.

/Moment...die haben einige Punkte anders gelöst/

"Ok Ai, Professor kommt bitte her, vielleicht sollten wir unsere Ergebnisse zusammen legen und gemeinsam die richtige Lösung finden", ich breitete meinen Zettel aus auf dem Tisch und da Anderen legten ihre dazu und setzten sich.

/Ok Agasa hat folgende Lösungen: 1.= 31.Dezember 2.= Luft 3.1= 3 3.2 = 90 3.3= 1 Ziel= Ran

Jetzt Ai: 1.= 31.Dezember 2.= Luft 3.1= 3 3.2= 102 3.3= 0

und ich habe: 1.= 31.Dezember 2.=Luft 3.1= 1 3.2= 100 3.3= 0 /

"Also Punkt Eins und Zwei sind klar, dazu brauche ich nichts weiter mehr zu sagen. Das heißt also was immer passieren wird, es passiert am 31.Dezember, das sind noch zehn Tage. Weiter im Text Drei Punkt Eins, wie kommt ihr auf die Drei?"

"Ja also ich dachte die Oberen zahlen ergeben zusammen Zwölf, da dachte ich das die unteren auch Zwölf ergeben müssten also fehlten dort drei Punkte", erklärte Agasa und Ai machte weiter, "Ich dachte ähnlich aber ich dachte das oben eine Gerade und zwei ungerade Zahlen sind und das es unten auch so sein müsste, nun gibt es da ja so viele Möglichkeiten das ich glaubte das es noch weiter ein zu grenzen sein müsse und da fiel mir auch das mit der Zwölf ein und entschied mich für die Drei. Aber Conan sag mal, wie bist du auf die Eins gekommen?"

"Ja also erst hatte ich ähnlich wie ihr gedacht aber dann wurde ich skeptisch. Die ersten Aufgaben, waren regelrecht simpel wer nur Logisch darüber nachdachte hatte schnell die richtige Lösung, dann musste diese Aufgabe ja auch von der Sorte sein. Also betrachtete ich die großen Zahlen und verglich sie mit den Ergebniszahlen. Da fiel mir etwas auf meiner Kindheit ein. Ich habe mich damals bei Mathe furchtbar gelangweilt und fing an Zahlen an zu malen".

"Stimmt das habe ich auch früher gemacht", meinte Ai.

"Ich auch", Agasa sah sich nun wieder die Zahlen an. Ai tat es auch und plötzlich fiel bei ihnen der Groschen. "Aber natürlich. Die Ergebniszahlen stellen die Bereiche fest die wir wahrscheinlich angemalt hätten", Ai ging die zahlen durch, 56784, die 6,8 und 4 umschließen mit ihren Linien einen Bereich den ich früher ausgemalt hätte, das sind genau 4 Bereiche, die Zahl die hinter dem Ergebniszeichen steht. Die 11111 hat keine und darum steht da Null. Wenn man mit diesem Prinzip die letzte Zahl betrachtet,

62257, dann gibt es da nur die 6 mit einem solchen Bereich und darum gehört dort die 1 hin. Mensch Conan das war clever wie bist du nur darauf gekommen"?

Ich musste schmunzeln, denn in meiner Lage langweilte ich mich natürlich wieder bei Mathe und meine ganzen Hefte und Bücher hatten bunt gemalte Zahlen.

"Sagen wir einfach mal, das ich einen Geistes Blitz hatte, machen wir weiter".

"Das wäre dann 3.2 also da habe ich 90 und Ai 102 und du hast genau 100", Agasa besah sich die Ergebnisse, "Jetzt wenn ich so vergleiche, glaube ich das du recht hast Shinichi oder Ai was meinst du"?

"Hmm", Ai runzelte kurz die Stirn zog ihren Zettel an sich heran und schrieb darauf herum, "Mist...ich hatte mich verrechnet jetzt wo ich das Aufgeschrieben habe, eindeutig 100".

Ich zog Ais Rechnung zu mir und überflog sie. "Ja so habe ich das auch gerechnet", Agasa zog mir den Zettel aus den Händen und sah sich die Rechnung an und legte anschließend verlegen den Zettel auf den Tisch, "Ich hatte den Hinweis vergessen..."

"Ok kommen wir zu 3.3 ich und Conan haben dort eine Null, ganz klar warum. Es ist unmöglich Zwei richtig und einen falsch in die Umschläge zu packen bei drei Briefen und drei Umschlägen, denn wenn zwei verbraucht beziehungsweise bestückt sind, dann bleibt ja nur noch einer über und der muss dann auch richtig sein".

Agasa nahm seinen Zettel und zerknüllte ihn verlegen und warf ihn über seine Schulter. "Ich bin halt zu schlau für solche Rätsel wenn ich unterfordert bin funktioniere ich nicht", meinte er beleidigt.

"Ach Professor", ich versuchte ihn zu besänftigen und klopfte ihm auf die Schulter, "Das Wichtige Rätsel kommt doch jetzt erst. Was versucht Kaito Kid mir damit zu sagen? Ich meine Das Datum ist klar aber Luft 1 100 und 0 was für einen Sinn soll das haben?"

Da klingelte es an der Tür und Agasa stand gähmend auf und kam kurz darauf mit einem kleinen Päckchen wieder. "Für dich Shinichi", gähmend reichte er mir das Päckchen.

/Was?!?/ Sofort war ich wieder munter als ich den Absender sah. "Professor, wer hat das Päckchen gebracht?"

"So ein junger Mann von der Post, sagte mir das ist für Shinichi Kudo, ich nahm es an und....Moment". "Wenn es für Shinichi Kudo ist wieso wird es denn zu Ihnen gebracht?", fragte Ai, "Wer ist denn der Absender?"

Ich hielt das Päckchen so das sie ihn lesen konnte. "Aha Kaito Kid...der Kaito Kid?"

"Sieht so aus, das war bestimmt Kid der dir das Päckchen in die Hand gedrückt hat", meinte Conan und Agasa sah ihn durch müde Augen an. "So ihr zwei, ich geh ins Bett, ich bin einfach zu alt für so was", müde rieb er sich den Rücken und verließ den Raum. Ai sah ihm milde lächelnd nach und auch ich musste schmunzeln. Er hatte ja Recht, der Jüngste war er wirklich nicht mehr, aber er war so lieb gewesen und hatte sich so bemüht, dafür musste ein Dankeschön her, aber zu erst...

Ich riss das Päckchen auf, Ai und ich seufzten entgeistert...